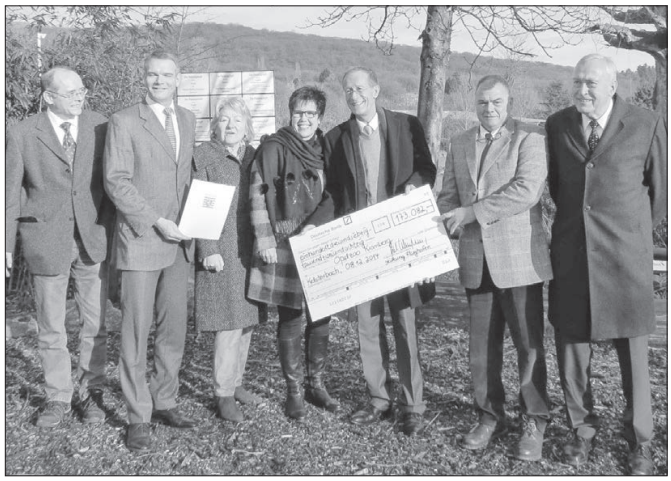

V.l.n.r.: Dr. Martin Becker, stellv. Direktor und Leiter Zoopädagogik, Opel-Zoo, Gregor von Opel, Vorstandsvorsitzender von Opel Hessische Zoostiftung, Brigitte Kölsch, Vorstandsmitglied von Opel Hessische Zoostiftung, Jutta Nothacker, Geschäftsführerin Stiftung Flughafen Frankfurt für die Region, Staatsminister Dr. Axel Wintermeyer, Vorstandsmitglied Stiftung Flughafen Frankfurt für die Region, Zoodirektor Dr. Thomas Kauffels und Regierungspräsident a.D. Gerold Dieke, Vorstandsmitglied von Opel Hessische Zoostiftung

Foto: Opel-Zoo

173.000 Euro für Zoopädagogik 2.0 im Opel-Zoo

Kronberg (kb) – Die Stiftung „Flughafen Frankfurt/Main für die Region" fördert die Zoopädagogik des Opel-Zoos mit 173.000 Euro. Staatsminister Axel Wintermeyer, Vorstandsmitglied der Stiftung Flughafen, hat heute einen Bescheid für das Projekt „Zoopädagogik 2.0 – Neue Informationsvermittlung im Opel-Zoo" an Gregor von Opel, Vorstandsvorsitzender der „von Opel Hessische Zoostiftung", und den Direktor des Opel-Zoos, Dr. Thomas Kauffels, überreicht. „Im Sinne einer Bildung für Nachhaltigkeit und des lebenslangen Lernens (LLL) ist es unser erklärtes Ziel, möglichst alle Besucher zu erreichen, zumal Begeisterung für Natur- und Artenschutz, Biodiversität und Nachhaltigkeit an kaum einem anderen Ort als einem Zoo besser veranschaulicht werden kann", erklärte Gregor von Opel. Er erläuterte weiter, dass für dieses Ziel Strategien entwickelt und Informationswege gefunden werden müssten, die allen Besucher zugänglich sind, und sie auch ansprechen. Staatsminister Axel Wintermeyer sagte: „Wir möchten einen Beitrag leisten, damit die kleinen und großen Besucher die faszinierende Tierwelt mit allen Sinnen erleben können. Der Opel-Zoo ist gerade für Schulklassen ein wunderbarer Lernort, der den Unterricht lebendig macht." Das neue Projekt Zoopädagogik 2.0 sei ein weiterer moderner Baustein, um die wertvolle Artenvielfalt darzustellen und ein Verständnis für die Natur zu vermitteln. „Die Stiftung Flughafen fördert kreative Ideen und nachhaltige Projekte in der Region, die den Menschen im Umland des Airports zugutekommen", so der Chef der Hessischen Staatskanzlei.

Dr. Thomas Kauffels, der Direktor des Opel-Zoos, informierte über das Projekt: Dazu gehören traditionelle, ansprechende und entsprechend aufwändige Beschilderungen bei verschiedenen Tierarten oder zu besonderen Themen, Beschallung für öffentliche Führungen zu den Elefanten in der neuen, großzügigen Elefantenanlage, die Entwicklung eines Kinderzooführers, die Einrichtung einer biologischen und zoologischen Präsenzbibliothek für Studenten der Professur für Zootierbiologie/ Opel-Zoo-Professur, aber auch moderne Techniken für den Wissenstransfer.

So soll beispielsweise im Giraffenhaus eine interaktive Station entstehen, an der sich Besucher über die gesamte Biologie der Giraffen informieren können. Von der Stiftungsprofessur mit seinem Lehrstuhlinhaber Prof. Paul Dierkes werden Forschungsdaten mit Hilfe von Videomonitoring bei Elefanten und Giraffen gesammelt. Die Forschungsergebnisse können dann auch zeitnah und interessant aufbereitet den Besuchern zugänglich gemacht werden.

Tierschutztipp

Tiere im Winter

Der Kronberger Tierschutzverein gibt Tipps für die kalte Jahreszeit, wie die Tiere am besten durch den Winter kommen: Auch wenn die meisten Tiere Kälte besser vertragen, als ihre Besitzer oft denken, gibt es doch einige Vorkehrungen an die ihre Halter denken sollten.

Hunde

Grundsätzlich gilt, dass bei gesunden Tieren das Fell oft als natürlicher Wärmeschutz ausreicht. In Verbindung mit Nässe setzt die Kälte aber den Hunden verstärkt zu. Deshalb sollten Spaziergänge lieber kürzer, dafür dann aber öfter stattfinden und alte oder kranke Hunde können zusätzlich ein passendes Mäntelchen gegen die Kälte tragen. Nach dem Spaziergang sollten die Tiere sorgfältig abgetrocknet und nach eventuellem Kontakt mit Streusalz die Pfotenballen mit lauwarmen Wasser abgespült werden. Am besten schon vor dem Gassigehen die Pfoten mit Vaseline oder Melkfett eincremen. Bitte denken Sie beim Abendspaziergang auch an ein Leuchthalsband, damit Auto- oder Fahrradfahrer das Tier schon aus großer Entfernung sehen können.

Freigängerkatzen

Ihre Besitzer müssen unbedingt darauf achten, dass ihre Tiere jederzeit wieder in die Wohnung zurückkommen können. Nach ihrem Ausflug sollten sie dann ebenfalls gut abgetrocknet werden.

Meerschweinchen und Kaninchen

Sie sollten nur im Freien überwintern, wenn sie rechtzeitig im Frühjahr bereits an die Freilandhaltung gewöhnt wurden und Rückzugsmöglichkeiten in einen frostfreien Unterschlupf bestehen.

Grundsätzlich gilt, dass alle Heimtiere, auch Wellensittiche & Co, zuhause vor Zugluft zu schützen sind!

Fische

Goldfische können draußen überwintern, wenn der Teich mindestens 80 Zentimeter tief ist.Vor Wintereinbruch sollte dieser gründlich gereinigt werden. Aber bitte Wasserpflanzen und Schilf stehen lassen, da sie wichtig für den Gasaustausch sind. Auch die ausreichende Sauerstoffzufuhr muss gewährleistet sein, daher darf der Teich nie völlig zufrieren. Hierfür kann ein Bündel Stroh in das Wasser gestellt werden.

Der Kronberger Tierschutzverein hofft, dass Ihnen diese Tipps dabei helfen, Ihre Lieblinge gesund und munter durch den Winter zu bringen!

Musikalisches Intermezzo zugunsten der Flüchtlingshilfe

Kronberg (kb) – Der Recepturhof gibt Samstag, 20. Dezember ab 10 Uhr neben dem Weihnachtsbaumverkauf des Altstadtkreises auch eine passende musikalische Einstimmung auf die Weihnachtstage. Hilde Reinhold wird zugunsten der Flüchtlingshilfe Kronberg mit ihrer Steirischen Handharmonika, einem sogenannten „diatonischen, wechseltönigen Handzuginstrument", Weihnachtslieder zum Besten geben und damit sicher noch mehr Besucher zur Receptur locken. Sie stellt damit ihr Engagement nach Auftritten für die Silberdisteln und die Arbeitsgemeinschaft Kronberger Frauenverbände erneut in den Dienst der sozialen Sache, worüber sich die Arbeitsgruppe „Fundraising" des Vereins Integration.Flüchtlinge. Kronberg sehr freut.

Katze zugelaufen

Der Kronberger Tierschutzverein sucht den Besitzer einer roten Katze, zugelaufen am 15. Dezember im Bereich Berliner Platz (Stadtmitte Kronberg). Das Tierchen ist leider nicht gechipt, es ist sehr zutraulich und laut Tierarzt noch jung. Auskunft über Telefon 06173-64493. **Foto: privat**

Auf eigene Faust

Zwei ehrenamtliche Stadträte, denen der inzwischen städtische Bahnhof besonders am Herzen liegt, wollten nicht länger hinnehmen, dass der Postbriefkasten bei jedem Regen unfreiwillig geduscht wird. Nachdem die Ursache klar war, beschlossen Klaus Pfeifer und Jörg Mehlhorn, die übervolle Dachrinne in einer Spontanaktion zu entleeren und nicht noch länger auf den Bauhof zu warten. **Foto: privat**

Erscheinungshinweis

Die erste Ausgabe im neuen Jahr erscheint am

Donnerstag, 8. Januar 2015.

Unsere Geschäftsstelle ist ab Freitag, den 19. Dezember 2014 geschlossen.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Start in das Jahr 2015.

Ab dem 5. Januar 2015 sind wir wieder für Sie da.

Kronberger Bote

Gefeiert und geehrt wurden (v.l.n.r.) Christian Oppermann (Abteilungsleiter Senioren), Misin Zejneli (Trainer) und Andreas Koch (Beisitzer Senioren) von den Spielern der ersten Mannschaft und Spielführer Kay Politicky **Foto: privat**

Taunussparkasse bereitet der SGO das schönste Geschenk

Oberhöchstadt (kb) – Wie in jedem Jahr nutzen die Fußballer der SG Oberhöchstadt die Weihnachtszeit, um auch außerhalb der Fußballplätze und -hallen zu feiern. So stehen im Dezember in allen Altersklassen die Weihnachtsfeiern an. Den Höhepunkt bildete dabei sicherlich die gemeinsame Feier der Seniorenmannschaft mit den Jugendtrainern, dem Vorstand und den Sponsoren am 12. Dezember im Haus Altkönig. Die traditionelle Weihnachtsfeier der Seniorenmannschaften der SGO wurde in diesem Jahr erneut in außergewöhnlichem Rahmen gefeiert. Wie vor einem Jahr sollten die Erfolge des Jahres gebührend gefeiert werden und so lud der Vorstand der SGO nicht nur wie üblich die Spieler sondern auch alle engagierten Trainer, Schiedsrichter, Sponsoren und einige „Edelfans" zu einer großen Jahresabschlussfeier in das Haus Altkönig ein. Die würdige Feier fand großen Anklang bei allen Teilnehmern und so wurde die enge Gemeinschaft und Verbundenheit aller Bereiche im Verein von vielen Teilnehmern gelobt. Das schönste Weihnachtsgeschenk bereiteten dabei die Taunus Sparkasse und ihr Vertreter Marc-André Buchmann, Direktor des Beratungscenters Kronberg. Der Goldsponsor gab an diesem Abend unter dem Beifall der Gäste bekannt, seine Unterstützung um ein weiteres Jahr zu verlängern. Am 21. Dezember feiern dann die E-Junioren zusammen mit ihren Eltern und Trainern den Abschluss eines tollen Fußballjahres. Zunächst trifft man sich bei Kaffee und Kuchen in der Taverna Olympia in Steinbach.

Bei Einbruch der Dunkelheit werden alle Kinder mit Fackeln nach Oberhöchstadt wandern, um dort gemeinsam den Weihnachtsmarkt zu „stürmen" und das Fußballjahr bei Glühwein und Kinderpunsch ausklingen zu lassen. Somit findet ein erfolgreiches Jahr 2014 einen würdigen Abschluss und die SGO blickt voller Vorfreude auf ein spannendes Fußballjahr 2015. Weitere Informationen finden alle Interessierten auf der Homepage der SG Oberhöchstadt unter www.sg-oberhoechstadt.de.